

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 48 (1930)
Heft: 95

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Freitag, 25. April
1930

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Vendredi, 25 avril
1930

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLVIII. Jahrgang — XLVIII^{me} année

Paraît journallement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage

Supplément mensuel
LA VIE ÉCONOMIQUE

Supplemento mensile
Rapporti economici

Wirtschaftliche und sozialstatistische Mitteilungen

Redaktion und Administration:

Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vier-
jährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland:
Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis
einzelner Nummern 25 Cts. — Annoncen-Regist. Publicitas A. G. — In-
sertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelle. (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et administration:

Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.30; un trimestre,
fr. 6.30; deux mois, fr. 4.30; un mois, fr. 2.30 — Etranger: Frais de port
en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du
numéro 25 cts. — Régie des annonces: Publicitas S.A. — Prix d'insertion:
50 cts. la ligne de colonne (Etranger: 65 cts.)

N^o 95

N^o 95

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handels-
register. — Registre du commerce. — Registro di commercio. / Fabrik- und Handels-
marken. — Marques de fabrique et de commerce. — Marche di fabbrica e di com-
mercio. / Bilanzen von Aktiengesellschaften. — Bilans de sociétés anonymes. — Bilanci
di società anonyme.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Republik Honduras: Handelsfakturen zu Postpaketsendungen. — République de
Honduras: Factures commerciales pour colis postaux. / Polen: Ausfuhrzoll für Kleie. /
Internationaler Postgiroverkehr. — Service international des virements postaux. /
Beiträge zum Postscheckverkehr. — Adhésions au service des chèques postaux.

Ämtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Der allfällige Besitzer der Obligation mit Grundpfandverschreibung vom
5. August 1919 im Betrage von Fr. 3000, lautend auf den Schuldner Frau
Anna Schenker geb. Stampfli, in Rechterswil, Gläubiger: Fritz Schmutz, alt
Landwirt, in Menziken, wird hiereupon aufgefordert, sich innert Jahresfrist
beim Unterzeichneten zu melden, ansonst die Kraftlosigkeit des Titels er-
klärt wird. (W 187²)

Solothurn, den 23. April 1930.

Der Amtsgerichtspräsident von Bucheggberg-Kriegstetten:
Dr. B. Bachtler.

Durch Beschluss der II. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich
vom 11. April 1930 wurde die vermisste Lebensversicherungspolice Nummer
V. 1 E 276668 für Fr. 130,000 der Schweizerischen Lebensversicherungs-
und Rentenanstalt in Zürich für Dr. Fritz Erich Koch, in Berlin-Charlotten-
burg, datiert 20. Juni 1924, fällig werdend beim Tode des Versicherten, spä-
testens am 20. Juni 1932, als kraftlos erklärt. (W 186)

Zürich, den 25. April 1930.

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Par prononcé du 23 avril 1930, le président du Tribunal civil du district
de Lausanne, sur requête de la Municipalité de la commune du Mont, a
ordonné l'ouverture de la procédure en annulation du corps de deux obliga-
tions Crédit Foncier Vaudois, 1900, de fr. 1000 chacune, 4 %, série E,
n^{os} 3116 et 3117, qui ont été égarées.

Le détenteur inconnu de ces titres est en conséquence sommé de les
produire au greffe de céans dans un délai échéant le 1^{er} mai 1933, faute de
quoi leur annulation sera prononcée. (W 188²)

Le président: (signé) Ceresole.

Le greffier: (signé) Chausson, subst.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Kindernahrung. — 1930. 4. April. **Trutose A. G. (Trutose S. A.)**, Aktiengesellschaft, mit Sitz in Zürich (S. H. A. B. Nr. 258 vom 2. November 1928, Seite 2089). Aus dem Verwaltungsrat sind der Präsident Dr. Wilhelm Meile und Werner Lenherr ausgeschieden und deren Unterschriften erloschen. Die Generalversammlung vom 3. März 1930 wählte zum Präsidenten den bisherigen Vizepräsidenten Dr. Otto Rohrer, Rechtsanwalt, von Rebstein, in St. Gallen, und zum neuen Mitglied und Delegierten des Verwaltungsrates Albert Meile, Direktor, von Mosnang-St. Gallen, in Zürich. Der letztere führt wie bisher Einzelunterschrift. Die übrigen Mitglieder des Verwaltungsrates zeichnen unter sich kollektiv.

Fuhrhalterei. — 22. April. Inhaber der Firma **Heinrich Schneider**, in Meilen, ist Heinrich Schneider-Bruhin, von Meilen und Beringen (Schaffhausen), in Meilen. Fuhrhalterei. Rosengartenstrasse.

Kleinfederwaren usw. — 22. April. Die Firma **M. Silberer**, in Zürich 7 (S. H. A. B. Nr. 102 vom 21. April 1920, Seite 746), wird abgeändert in **Max Silberer**. Ebenso wird die Natur des Geschäftes abgeändert in Kleinfederwaren-Erzeugung, Reklameartikel, Spezialhaus für Lederarmbänder und Lederketten für Uhren, Import-Export.

22. April. **Zürcher Kunstgesellschaft**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 294 vom 30. Dezember 1922, Seite 2423). Stadtrat Hans Kern ist aus dem Vorstand ausgeschieden; dessen Unterschrift ist daher erloschen. An dessen Stelle wurde als Vizepräsident gewählt Dr. Franz Meyer, Kaufmann, von Oberhelfenswil, in Zürich. Derselbe führt mit dem Präsidenten Kollektivunterschrift. Das Geschäftslokal befindet sich unverändert Heimplatz 1, Zürich 1.

Baugeschäft. — 22. April. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma **Martin Haller & Söhne**, in Schwamendingen (S. H. A. B. Nr. 36 vom 13. Februar 1930, Seite 322), ist der Gesellschafter Martin Haller-Kämpf, sen., ausgetreten. Die Firma lautet nun **Gebr. Haller**.

Wäsche, Rideaux. — 22. April. Die Firma **Moser & Cie.**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 282 vom 30. November 1916, Seite 1809), hat ihren Sitz nach Seebach verlegt und verzeigt als Geschäftslokal Sonnenbergstrasse 3.

Soieries etc. — 22. April. Die Firma **J. Schenkel**, in Winterthur 1 (S. H. A. B. Nr. 28 vom 3. Februar 1927, Seite 193), Soieries, Fabrikation, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Handelsgeschäfte aller Art. — 22. April. **Hardturm A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 21 vom 26. Januar 1927, Seite 148). Die ausserordentliche Generalversammlung der Aktionäre vom 29. Oktober 1929 hat die Erhöhung des Aktienkapitals von bisher Fr. 100,000 auf Fr. 235,000 beschlossen und durchgeführt durch Ausgabe von 270 neuen Aktien zu Fr. 500 auf den Namen lautend. Es werden ferner 10 Gründeranteile, lautend auf Willy Escher, jun., in Zürich, ausgegeben. Auf diese Gründeranteile entfällt zu gleichen Teilen bei einer allfälligen Liquidation der Gesellschaft und nach Rückzahlung des gesamten Aktienkapitals ein eventueller Ueberschuss. Die Gesellschaftsstatuten werden entsprechend revidiert. Durch die Revision der §§ 3, 5 und 7 erfahren die bisher publizierten Bestimmungen folgende Änderungen: Das Aktienkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 235,000. Es zerfällt in 100 Aktien zu Fr. 1000 und 270 Aktien zu Fr. 500, alle auf den Namen lautend und voll einbezahlt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 4 Mitgliedern. Als weitere Mitglieder des Verwaltungsrates wurden neu gewählt Walter Fierz, Kaufmann, von und in Zürich, und Hans Wehrli, Fabrikant, von und in Zürich. Die Genannten führen die Firmaunterschrift nicht.

Mechanische Zimmerei. — 22. April. Die Firma **R. Rigling**, in Oerlikon (S. H. A. B. Nr. 264 vom 24. Oktober 1907, Seite 1829), mechanisches Zimmereigeschäft, ist infolge Ueberganges des Geschäftes in Aktiven und Passiven an die Firma «R. Rigling & Co.», in Oerlikon, erloschen.

Reinhard Rigling, Reinhard Rigling, Sohn, und Lina Rigling, alle von Degersheim (St. Gallen), in Oerlikon, haben unter der Firma **R. Rigling & Co.**, in Oerlikon, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1930 ihren Anfang nahm. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «R. Rigling», in Oerlikon. Zimmerei und Sägerei. Schwamendingerstrasse 75.

22. April. **Strumpfflickerei A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 67 vom 21. März 1929, Seite 581). Hans Fricke ist als Verwaltungsrat zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Als alleiniges Verwaltungsratsmitglied mit Einzelunterschrift wurde neu gewählt Frau Elisabeth Fricke geb. Daendliker, Handelsfrau, von Hunzenschwil (Aargau), in Zürich.

22. April. **Betriebskrankenkasse der Feinweberei Kühwid-Wald**, in Wald (S. H. A. B. Nr. 94 vom 24. April 1929, Seite 835). Jean Halbheer ist aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Ernst Penninger und Jakob Thomann haben ihre Ämter vertauscht, ersterer ist nunmehr Aktuar und letzterer Beisitzer. Neu wurde als Präsident in den Vorstand gewählt Gustav Weber, Obermeister, von Fischenthal, in Wald (Zürich). Präsident oder Vizepräsident zeichnen je mit dem Sekretär (Aktuar) oder dem Beisitzer kollektiv.

Weine, Liqueure usw. — 22. April. Die Firma **Hermann Diethelm**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 221 vom 23. September 1925, Seite 1610), feine Weine, Liqueure und Zwieback, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

22. April. Unter der Firma **Immobilien-genossenschaft Körnerstrasse** hat sich, mit Sitz in Zürich, am 14. April 1930 eine Genossenschaft gebildet, welche den Erwerb, die Veräusserung, Belastung und Verwaltung von Liegenschaften zum Zwecke hat. Die Genossenschaft kann alle Geschäfte tätigen, welche mit dem vorgenannten Zweck direkt oder indirekt im Zusammenhang stehen. Das Genossenschaftskapital besteht aus dem Totalbetrage der jeweils ausgegebenen, auf den Namen lautenden Anteilscheine zu Fr. 100. Als Mitglied der Genossenschaft kann auf schriftliche Anmeldung hin vom Vorstand jede handlungsfähige physische und jede juristische Person aufgenommen werden, welche mindestens einen Genossenschaftsanteil von Fr. 100 zeichnet und bar einbezahlt. Die Uebertragung von Anteilscheinen unterliegt der Zustimmung des Vorstandes. So lange die Auflösung der Genossenschaft nicht beschlossen ist, kann der Austritt auf eine mindestens jährliche schriftliche Kündigung hin, auf Ende eines Geschäftsjahres (Kalender-)Jahres erstmals aber auf 31. Dezember 1934 erfolgen. Die Mitgliedschaft erlischt ferner mit der vom Vorstand bewilligten Uebertragung der Anteilscheine, durch Tod und Ausschluss. Im Todesfall können Rechte und Pflichten auf die Erben des verstorbenen Genossenschafters übertragbar werden, sofern der Vorstand die betreffenden Anteilscheine nicht innert drei Monaten, vom Todestage an gerechnet, zurückzukauften erklärt. Dem Ausscheidenden werden seine Anteilscheine nach Massgabe der Bilanz des Austrittsjahres, höchstens jedoch zum Nominalbetrage plus allfälliger Dividende, längstens nach Jahresfrist zurückbezahlt. Sofern die Generalversammlung vor Ablauf der Kündigungsfrist die Auflösung der Genossenschaft beschliesst, steht dem kündenden Genossenschaftler lediglich ein Anspruch auf das auf seine Anteilscheine entfallende Liquidationsergebnis zu. Für die Aufstel-

lung der Bilanz sind die Bestimmungen des Art. 656 O. R. massgebend. Der nach Abzug aller Passivzinsen, der Besoldungen, der übrigen Ausgaben für die Verwaltung und den ordentlichen Unterhalt der Liegenschaften und eventuell sonstiger Auslagen der Genossenschaft, soweit solche nicht aus dem Reservefonds gedeckt werden, verbleibende Überschuss der Aktiven über die Passiven bildet den Jahresgewinn der Genossenschaft. Davon werden mindestens 4 % zur Verzinsung der Anteilscheine verwendet; über den Rest verfügt die Generalversammlung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der aus 1—3 Mitgliedern bestehende Vorstand und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen, er bestimmt diejenigen Personen, welche zur Firmazeichnung befugt sein sollen und setzt die Art und Form der Zeichnung fest. Zurzeit gehören dem Vorstand an: Hans Brun, Geschäftsleiter, von Mühllau (Aargau), als Präsident; Eugen Keller, Geschäftsführer, von Zürich, als Aktuar; und Emil Graf, Maler, von Adliswil, als Quästor; alle in Zürich. Die Vorstandsmitglieder führen unter sich je zu zweien kollektiv die für die Genossenschaft rechtsverbindliche Unterschrift. Geschäftslokal: Körnerstrasse 12, Zürich 4.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

Buchdruckerei, Verlag. — 1930. 22. April. Unter der Firma **K. J. Wyss Erben, Aktiengesellschaft, Bern** hat sich, mit Sitz in Bern, eine Aktiengesellschaft gegründet. Die Gesellschaftsstatuten sind am 7. März 1930 festgesetzt worden. Die Gesellschaft bezweckt die Uebernahme und Weiterführung der bisher von der Kollektivgesellschaft «K. J. Wyss Erben» in Bern geführten Buchdruckerei und Verlagsbuchhandlung. Sie übernimmt zu diesem Zwecke von der Kollektivgesellschaft «K. J. Wyss Erben» in Bern gemäss Bilanz vom 31. Dezember 1929 die Aktiven im Betrage von Fr. 390,814.54 und die Passiven im Betrage von Fr. 110,814.54 zum Uebernahmepreis von Fr. 280,000. Die Bezahlung geschieht durch Uebergabe von 280 Stück Aktien der neuen Gesellschaft an die bisherigen Gesellschafter, und zwar erhalten Frau Magdalena Wyss-Mühlemann 160 Stück, Max Kurt Johann Wyss 40 Stück, Klara Johanna Elisabeth Wyss 40 Stück, Kaspar Joseph Gustav Wyss 40 Stück. Die Gesellschaft kann sich bei andern Unternehmungen, welche gleiche oder ähnliche Zwecke verfolgen, beteiligen oder solche Unternehmungen erwerben; sie kann in andern Ortschaften der Schweiz Filialen errichten. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 300,000, eingeteilt in 300 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 1000. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen in den gesetzlich vorgeschriebenen Fällen durch das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern, gegenwärtig aus: Max Kurt Johann Wyss, Buchdrucker, von und in Bern, als Präsident; Kaspar Joseph Gustav Wyss, Buchdrucker, von und in Bern, als Sekretär; Jakob Winzeler, von Barzheim (Schaffhausen), Kaufmann, in Gümli (Muri), als Delegierter des Verwaltungsrates, und Karl Jakob Rudolf Wyss, von Bern, Buchdrucker, in Interlaken, als Mitglied. Sie zeichnen je zu zweien kollektiv. Domizil: Effingerstrasse Nr. 17, Bern.

Buchdruckerei, Verlag. — 22. April. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **K. J. Wyss Erben**, mit Sitz in Bern, Buchdruckerei und Verlagsbuchhandlung (S. H. A. B. Nr. 89 vom 15. April 1924, Seite 637), ist infolge Uebertragung des Geschäftes erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «K. J. Wyss Erben, Aktiengesellschaft, Bern», mit Sitz in Bern.

Garne en gros usw. — 22. April. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Leibundgut & Cie.**, in Bern, Garne en gros und Fabrikation (S. H. A. B. Nr. 176 vom 6. Juni 1910, Seite 1239), erteilt Einzelprokura an Emil Widmer, von Eggwil, in Bern.

Damenhüte usw. — 22. April. **E. Bähler Bern Aktiengesellschaft (E. Bähler Bern, Société Anonyme)**, Fabrikation von Damenhüten, sowie Engros-Handel mit Mode-Pournituren, in Bern (S. H. A. B. Nr. 76 vom 30. März 1928, Seite 635). Als weitere Mitglieder des Verwaltungsrates wurden gewählt: die beiden bisherigen Direktoren Robert Benz, von Zürich, Kaufmann, und Rudolf Laeng, von Utzenstorf, Kaufmann; beide in Bern; diese beiden zeichnen nunmehr als Delegierte des Verwaltungsrates einzeln.

Vertretungen, Verwaltungen usw. — 22. April. Die Firma **E. König & Co.**, Patentanwälte, Vertretungen usw., in Bern (S. H. A. B. Nr. 55 vom 7. März 1930, Seite 494), hat sich aufgelöst und ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Ludi & Co.», in Bern.

Albert Ludi, von Lenk, und Arthur Schneeberger, von Grasswil, beide in Bern, haben unter der Firma **Ludi & Co.**, in Bern, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 15. April 1930 ihren Anfang nahm. Albert Ludi ist unbeschränkt haftender Gesellschafter und Arthur Schneeberger ist Kommanditär mit Fr. 15,000; er erhält Einzelprokura. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «E. König & Co.», in Bern. Vertretungen, Verwaltungen, Beteiligung an ähnlichen Unternehmungen. Neungasse 28 I (Ryfflihof).

Uhren, Bijouterie. — 22. April. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Paul Müller & Co.**, in Bern, Uhren und Bijouterie (S. H. A. B. Nr. 221 vom 21. September 1922, Seite 1832), hat sich aufgelöst und ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen per 1. Februar 1930 über an die Einzelfirma «Paul Müller», in Bern.

Inhaber der Firma **Paul Müller**, in Bern, ist Paul Jakob Müller, von Viligen (Aargau), in Bern. Der Firmainhaber übernimmt die Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft «Paul Müller & Co.» in Bern und zwar per 1. Februar 1930. Uhren- und Goldwaren. Kramgasse 14.

Früchte. — 22. April. Die Firma **Battista Schiavi**, Früchtehandlung, in Bern (S. H. A. B. Nr. 131 vom 8. Juni 1929, Seite 1188), ist infolge Wegzuges von Bern und Aufgabe des Geschäftes erloschen.

22. April. **Sanitas-Verlag A. G.**, mit Sitz in Bern und Zweigniederlassungen in Basel und Zürich, Handel mit Büchern aller Art usw. (S. H. A. B. Nr. 81 vom 7. April 1930, Seite 743). Das Geschäftslokal befindet sich nun: Murtenstrasse Nr. 30.

22. April. Die Firma **Garage Monbijou A. G.**, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 264 vom 11. November 1929, Seite 2239), wird infolge Konkurs-eröffnung von Amtes wegen gestrichen.

Bureau Interlaken

Holzschnitzereien usw. — 22. April. Inhaber der Einzelfirma **Thomas Zryd**, in Interlaken, ist Thomas Zryd, von Frutigen, in Interlaken. Holzschnitzereien, Kunstmöbel und Elfenbeinwaren. Hüheweg. Chalet Diana.

Restaurant. — 22. April. Inhaberin der Einzelfirma **Marie Meyer**, in Interlaken, ist Marie Meyer, von Unterseen, in Interlaken. Betrieb des Restaurant zum Waldrand.

Milchhändler. — 22. April. Inhaber der Einzelfirma **Gottfried Gafner**, in Beatenberg, ist Gottfried Gafner, von und in Beatenberg. Milchhändler.

Bureau Langnau (Bezirk Signau)

Carrosseriebau. — 22. April. Inhaber der Einzelfirma **Fritz Schwarz**, in Langnau, ist Fritz Schwarz, von Trubschachen, in Langnau. Carrosseriebau. Bei der Ilfisbrücke.

Lužern — Lucerne — Lucerna

1930. 31. März. Unter der Firma **Baugenossenschaft pro familia** besteht gemäss Titel 27 O. R. eine Genossenschaft, mit Sitz in Lužern, mit dem Zwecke, Wohnungen zu erstellen und diese zu billigen Preisen namentlich an kinderreiche Familien zu vermieten. Die Statuten datieren vom 24. Februar 1930. Mitglieder der Genossenschaft können natürliche und juristische Personen werden. Zur Erwerbung der Mitgliedschaft bedarf es einer schriftlichen Beitrittserklärung, der Zeichnung mindestens eines Anteilscheines von Fr. 250 und eines Aufnahmebeschlusses des Vorstandes. Die Mitgliedschaft erlischt durch Austritt, Ausschluss oder Tod, sowie durch Veräusserung sämtlicher Genossenschaftsanteile. Der Austritt kann auf Ende eines Geschäftsjahres, erstmals nach vierjähriger Mitgliedschaft, nach vorausgegangener sechsmonatlicher Kündigung erfolgen, die mittels eingeschriebenen Briefes an den Vorstand zu richten ist. Die Erben eines Genossenschafters sind berechtigt, an dessen Stelle zu treten, sofern der Vorstand es nicht vorzieht, dessen Anteilscheine zurückzukaufen. Bleibt der Anteilsschein den Erben, so haben sie einen gemeinsamen Vertreter zu bezeichnen. Die rechtsgültige Veräusserung eines Anteilscheines bedarf der Zustimmung des Vorstandes. Austretende oder ausgeschlossene Genossenschaftler oder Erben von Genossenschaftlern haben keinen Anspruch auf vorhandenen Genossenschaftsvermögen, wohl aber auf Rückzahlung ihres einbezahlten Anteilseinkapitals. Die persönliche Haftbarkeit der Genossenschaftler ist ausgeschlossen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen. Das Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr. Die Aufstellung der Bilanz erfolgt nach den Vorschriften von Art. 656 O. R. Die Organe der Genossenschaft sind: a) die Generalversammlung; b) der Vorstand; c) die Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission. Der Vorstand besteht aus 4—7 Mitgliedern, welche auf die Dauer von 2 Jahren gewählt werden. Der Präsident wird von der Generalversammlung gewählt; im übrigen konstituiert sich der Vorstand selbst. Die rechtsverbindliche Unterschrift führt der Präsident mit oder Vizepräsident mit einem andern Vorstandsmitglied kollektiv zu zweien. Gegenwärtig besteht der Vorstand aus folgenden Mitgliedern: Präsident ist Dr. jur. Paul Wilhelm Widmer, Kriminalgerichtspräsident, von Lužern; Vizepräsident ist Dr. jur. Franz Rudolf Fischer, Advokat, von Lužern. Weitere Mitglieder sind: Ambros Zraggen, alt Baumeister, von Erstfeld; Heinrich Züst-Schmid, Bankier, von Sursee und Lužern; Josef Zemp-Räber, Grossrat und Kaufmann, von Lužern, und August Bruggmann, jun., Commis, von Degersheim. Alle sind wohnhaft in Lužern. Das Geschäftslokal befindet sich Horwerstrasse 6, Lužern

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Châtel-St-Denis

1930. 29 mars. Aux termes d'acte reçu par M^e Yerly, notaire, à Bulle, le 29 janvier 1930, il a été constitué sous la dénomination **Société de fromagerie et de laiterie de Besencens S. A.**, une société anonyme ayant pour but de vendre et de transformer par la manutention, de la manière la plus avantageuse, le lait provenant des exploitations agricoles des sociétaires et de celles des propriétaires qui pourraient être agréés conditionnellement. La durée de la société est illimitée. Elle a son siège à Besencens. Le capital social est fixé à fr. 6700, divisé en 67 actions nominatives de fr. 100 chacune. Les publications de la société sont valablement faites par le comité dans «l'Indicateur de la Veveysse» paraissant à Châtel-St-Denis. La société est administrée par un comité de 5 membres nommés par l'assemblée générale. Le premier comité pour une période triennale a été composé des membres nommés dans la personne de Joseph Vial feu Félicien, Ernest Currat feu Joseph, Amédée Sauter feu François, Alphonse Gobet feu Placide, et François Sauter feu Alphonse, tous originaires de Besencens, y domiciliés, agriculteurs. Joseph Vial prénommé a été désigné président de la société et François Sauter prénommé a été désigné secrétaire d'icelle. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président et du secrétaire de la société qui ont ensemble la signature sociale. Bureau: au local de la société, à Besencens.

Bureau de Fribourg

22 avril. Sous le nom de **Fédération des Corporations**, il s'est fondé avec siège à Fribourg, une association dans le sens des art. 60 et suivants C. C. S. qui a pour but: a) d'unir les corporations professionnelles et de coordonner leur action; b) de réaliser les oeuvres utiles à ses membres; c) de créer notamment une chambre de compensation financière entre les corporations affiliées; ce service fait l'objet d'un règlement spécial. Les statuts portent la date du 10 novembre 1928. Peuvent être reçus membres: les corporations professionnelles, intercantionales, cantonales ou régionales dont les statuts sont basés sur la collaboration des divers éléments de la profession en vue de la réalisation de la paix et de la justice sociale dans leur sein. Les statuts des corporations affiliées à la fédération des corporations doivent être approuvés par le secrétaire social romand, à Fribourg. Les membres peuvent donner leur démission de la fédération pour le 31 décembre de chaque année, moyennant un avertissement préalable de trois mois. Les membres démissionnaires ou sortis perdent tous droits à l'avoir de la fédération. Les membres de la fédération des corporations prennent l'engagement de poursuivre dans leur rayon d'action les buts généraux de la fédération avec tous les moyens en leur pouvoir. Ils ont à payer une finance d'entrée de fr. 500 et une cotisation annuelle de fr. 100 pour les corporations dont l'effectif est inférieur à 100 membres, de fr. 200 pour les corporations dont l'effectif est de 100 à 200 membres et ainsi de suite fr. 100 pour chaque centaine de membres commencée. Ces chiffres peuvent être modifiés par des votes majoritaires du conseil des corporations. Celui-ci peut aussi réduire les cotisations annuelles pour des corporations à effectifs inférieurs à 50 membres. Les organes de l'association sont: le conseil des corporations; le secrétariat des corporations; les vérificateurs des comptes. Le secrétariat des corporations est l'organe d'exécution du conseil des corporations. La gestion financière et celle des oeuvres et institutions de la fédération lui sont confiées et sa rémunération fixée chaque année par le conseil des corporations. Le bureau du conseil des corporations se compose du président, nommé par le secrétariat social romand, d'un vice-président et d'un secrétaire nommés par le conseil.

L'association est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective de deux membres du bureau. L'association confère encore la signature collective à Emile Kistler, agent d'assurances, de Reichenburg (Schwyz), et à Alphonse Rouiller, employé de commerce, de Sommentier, les deux à Fribourg. Le conseil des corporations peut déléguer la signature individuelle ou collective. Le bureau du conseil des corporations est composé comme suit: Président: Arthur Dubey, peintre-gypseur, de Glotterens, à Fribourg; vice-président: Maurice Maitre, industriel, originaire de St-Brais, au Noirmont (Berne); secrétaire: Joseph Lapaire, pierriste, de et à Fontenais.

Solothurn — Soleure — Soletta
Bureau Grenchen-Bettlach

Konfektion, Tricotagen usw. — 1930. 22. April. Inhaber der Firma Josef Eng, in Grenchen, ist Josef Eng, Josefs, von Stüsslingen (Solothurn), in Grenchen. Konfektion, Tricotage und Bonnetterie. Zentralstrasse 45.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1930. 22. April. Aktiengesellschaft der Eisen- und Stahlwerke vorm. Georg Fischer (Société anonyme des Acierles ci-devant Georges Fischer) (The George Fischer Steel and Iron Works Limited) (Società anonima delle Acciaierie già Giorgio Fischer) (Sociedad anónima de las fabricas de Acero antes Jorge Fischer), mit Sitz in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 305 vom 30. Dezember 1929, Seite 2566). Die ordentliche Generalversammlung der Aktionäre vom 5. April 1930 hat die Erhöhung des Aktienkapitals von bisher Franken 20,000,000 auf Fr. 25,000,000 beschlossen und durchgeführt durch Ausgabe von 50,000 Namenaktien von Fr. 100. Die nämliche Generalversammlung hat gleichzeitig eine Teilrevision der Gesellschaftsstatuten beschlossen und folgende Änderungen der veröffentlichten Tatsachen getroffen: Die Firma der Gesellschaft lautet nunmehr Aktiengesellschaft der Eisen- und Stahlwerke vormals Georg Fischer (Société Anonyme des Acierles ci-devant Georges Fischer) (Società Anonima delle Acciaierie già Giorgio Fischer) (Sociedad Anónima de las fabricas de Acero antes Jorge Fischer). Gegenstand des Unternehmens ist: a) der Betrieb von Eisen- und Stahlgiessereien; b) der Maschinenbau; c) die Beteiligung bei Unternehmungen verwandter Art. Die Gesellschaft kann alle Geschäfte betreiben, welche nach Ansicht des Verwaltungsrates mit dem Gegenstande des Unternehmens im Zusammenhange stehen oder in deren Interesse gelegen sind. Soweit das Gesetz eine Publikation vorschreibt, geschieht sie durch das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat kann weitere Publikationsorgane bezeichnen. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 25,000,000, eingeteilt: a) in 40,000 auf den Inhaber lautende Aktien zu Fr. 500, und b) in 50,000 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 100, wovon mindestens je 5 Stück in einem Zertifikate zusammengefasst sind. Alle Aktien sind voll einbezahlt. Der Verwaltungsrat besteht aus 5—11 Mitgliedern. Er bezeichnet diejenigen Personen aus seiner Mitte oder ausserhalb derselben, denen die Vertretung nach aussen und die rechtsverbindliche Unterschrift zusteht. Er bestimmt die Art der Zeichnung. Der Verwaltungsrat kann einem Ausschusse, einem oder mehreren Delegierten aus seiner Mitte, sowie der Geschäftsleitung einen Teil seiner Befugnisse übertragen. Als weitere Mitglieder des Verwaltungsrates sind gewählt worden: Dr. Adolf Jöhr, Generaldirektor der Schweiz. Kreditanstalt, von Bern, in Zürich, und Geheimrat Dr. Ing. e. h. Imanuel Lauster, Vorstand der Maschinenfabrik Augsburg-Nürnberg A.-G., von und in Augsburg. Sie führen die Unterschrift nicht. Die übrigen im Schweizerischen Handelsamtsblatt veröffentlichten Tatsachen sind unverändert geblieben.

Aargau — Argovie — Argovia

1930. 22. April. Die Landw. Konsumgenossenschaft Teufenthal, in Teufenthal (S. H. A. B. 1928, Seite 1222), hat an Stelle von Jakob Vontobel zum Aktuar gewählt Paul Mauch, Gemeindegemeinschaft, von und in Teufenthal, bisher Verwalter, und an dessen Stelle zum Verwalter Ernst Säuberli, Gemeindeförster, von und in Teufenthal. Der Präsident oder Vizepräsident zeichnet mit dem Aktuar kollektiv, der Verwalter einzeln. Die Unterschrift des bisherigen Aktuars Jakob Vontobel ist erloschen.

22. April. Die Firma Imprägnieranstalt A. G. Zofingen, in Zofingen (S. H. A. B. 1924, Seite 433), erteilt Einzelprokura an den Geschäftsführer Eduard Lüthy, von Signau (Bern), in Zofingen. Die Prokura des Karl Müller ist erloschen.

Modengeschäft. — 22. April. Die Firma Julie Meyer, Modengeschäft, in Zofingen (S. H. A. B. 1925, Seite 809), ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma « Rudolf Meyer, Modes & Damenkonfektion ».

Inhaber der Firma Rudolf Meyer, Modes & Damenkonfektion, in Zofingen, welche die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma « Julie Meyer » übernimmt, ist Rudolf Meyer, von Strengelbach, in Zofingen. Die Firma erteilt Einzelprokura an Frl. Julie Meyer, von Strengelbach, in Zofingen. Moden- und Damenkonfektionsgeschäft. Schifflande Nr. 256 und 329.

22. April. Die Genossenschaft unter der Firma Darlehenskasse Klingnau, in Klingnau (S. H. A. B. 1918, Seite 2012), hat an Stelle von Ernst Häfeli zum Aktuar gewählt Gottfried Höchli, Säger, von und in Klingnau. Präsident und Aktuar zeichnen kollektiv. Die Unterschrift des Ernst Häfeli ist erloschen.

22. April. Unter der Firma Wasserversorgungsgenossenschaft Meienberg hat sich, mit dem Sitze in Meienberg, eine Genossenschaft gebildet. Die Genossenschaft bezweckt, die Ortschaft Meienberg mit gutem und gesundem Trinkwasser zu versehen. Ein direkter Geschäftsgewinn ist nicht beabsichtigt. Die Statuten sind am 15. Dezember 1929 festgestellt worden. Mitglieder der Genossenschaft sind alle Hahnenbesitzer. Neue Mitglieder können jederzeit aufgenommen werden, die Eintrittsbedingungen werden durch die Generalversammlung festgesetzt, wobei der Vermögensstand bei der letzten Rechnungsablage in Berücksichtigung gezogen wird. Die Mitgliedschaft geht verloren durch Austritt nach vorheriger dreimonatlicher Kündigung oder Ausschluss respektive durch Verkauf der Liegenschaft, wofür Hahnen erworben sind, gegen Bezahlung des auf das Mitglied entfallenden Anteils der Genossenschaftsschulden. Die zur Erreichung des Genossenschaftszweckes erforderlichen Geldmittel werden durch eine Anleihe beschafft. Von den Mitgliedern wird ein Hahnenzins bezogen nach den in einem besonderen Reglement festgesetzten Bedingungen. Direkte Jahresbeiträge werden von den Mitgliedern nicht erhoben. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder persönlich und solidarisch im Sinne des Art. 689 O. R. Die Organe der Genossenschaft sind die General-

versammlung, der Vorstand und die Rechnungsprüfungskommission. Der aus 4 Mitgliedern bestehende Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen. Namens desselben führen Präsident und Aktuar kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand ist wie folgt bestellt: Präsident ist Albert Bütler, Landwirt, von Auw; Aktuar: Walter Häcki, Landwirt, von Engelberg; Kassier: Franz Duss, Klauenschneider, von Romoos; Bessitzer: Anton Blättler, Landwirt, von Hergiswil (Nidwalden), alle in Meienberg.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Biasca

Lavorazione del granito, ecc. — 1930. 14 aprile. La ditta individuale Paglia Teresina, in Biasca, esercizio di cave e commercio di graniti, viene cancellata per cessione di azienda e per avvenuta assunzione dell'esercizio della propria cava e dell'attivo e passivo della ditta prefata da parte della società in nome collettivo ditta « Paglia Filippo e Arnoldo ».

Sotto la ragione sociale Paglia Filippo & Arnoldo, si è oggi costituita una società in nome collettivo con sede in Biasca, avente per iscopo l'estrazione, la lavorazione ed il commercio del granito, di pietre ed affini, assumendosi l'esercizio della cava « Paglia Teresina », in Iragna. Titolari della stessa sono: Filippo Paglia fu Bartolomeo, da ed in Biasca, e Arnoldo Paglia fu Bartolomeo, da Morbio Superiore, in Biasca. Per la partecipazione di quest'ultimo la lod. Delegazione Tutoria di Biasca ha dato la sua autorizzazione. La società si assume l'attivo e passivo della cessata ditta « Paglia Teresina » ed avrà inizio col 1° maggio 1930. Essa è rappresentata di fronte ai terzi dalla firma singola del socio Filippo Paglia.

Ufficio di Locarno

Impresa costruzioni. — 18 aprile. Titolare della ditta Michele Fiscallini, in Borgnone, è Michele Fiscallini fu Filippo, da ed in Borgnone. Impresa costruzioni.

Ufficio di Lugano

19 aprile. Titolare della ditta Emilia Wolfer — Pension Villa Elisa, in Castagnola, è Emilia Wolfer fu Enrico, di Maur (Zurigo), domiciliato a Castagnola. Esercizio di una pensione.

Farmacia. — 18 aprile. La ditta Costantino Castelli, in Lugano, farmacia (F. u. s. di e. n° 63 del 16 marzo 1918, pagina 424), viene cancellata per cessione di azienda.

Farmacia. — 18 aprile. Titolare della ditta Angelo Pelli, in Lugano, è Angelo Pelli fu Paolo, di Aranno, domiciliato a Lugano. Farmacia. Via Canova n° 10.

Assunzione di amministrazioni. — 19 aprile. Sotto la ragione sociale Liguna S. A., si è costituita una società anonima avente per iscopo l'assunzione di amministrazioni di qualsiasi natura. La sua sede è nel comune di Lugano. Il capitale sociale è di fr. 10,000, diviso in 10 azioni nominative da fr. 1000 ciascuna. La durata della società è illimitata. Gli statuti e l'atto costitutivo portano la data del 28 marzo 1930. Organo della società per le pubblicazioni è il foglio ufficiale svizzero di commercio. Il consiglio di amministrazione si compone di un sol membro nominato dall'assemblea generale, che è il ten. col. Giuseppe Albisetti di Trifone, da Balerna, in Massagno, commerciante; egli vincola la società colla sua firma individuale. Uffici in Corso Pestalozzi, palazzo Alhambra.

Distretto di Mendrisio

18 aprile. La società anonima Bush Dienst Aktiengesellschaft (Bush Service Société Anonyme) (Bush Service Corporation Limited), con sede in Zurigo, iscritta nel registro di commercio del cantone di Zurigo il 1° marzo 1930 (F. u. s. di c. del 5 marzo 1930, n° 53, pagina 472), a seguito di deliberazione 7 marzo 1930 del consiglio d'amministrazione, ha costituito a Chiasso una filiale sotto la medesima denominazione. Per questa filiale valgono gli statuti della sede centrale, di data 11 febbraio 1930. La durata della società è illimitata. In applicazione del sistema di trasporto noto sotto il nome « Bush Service » essa ha per oggetto: l'industria ed il commercio dei trasporti in generale; essa può dedicarsi, tanto nell'interno che nell'estero, a tutte le opere industriali, commerciali e finanziarie che servono a raggiungere lo scopo della società; in particolare potrà esercitare trasporti terrestri, marittimi, aerei e simili in genere; potrà occuparsi onde accaparrare ed esercitare simili trasporti; essa può inoltre dedicarsi a tutte le operazioni industriali, finanziarie e commerciali, mobili ed immobili, come pure operazioni di credito con o senza pegno connesso coll'oggetto della società, accettare agenzie, rappresentanze ed in genere dedicarsi a qualsiasi operazione connessa coll'oggetto della società. La società può anche emettere obbligazioni. Il capitale azionario è costituito di fr. 50,000, diviso in 100 azioni nominative di fr. 500 ciascuna, che sono interamente liberate. Le pubblicazioni ufficiali per la società saranno fatte sul Foglio ufficiale svizzero di commercio. Il consiglio d'amministrazione è autorizzato di servirsi anche di altri mezzi di pubblicità. Gli organi della società sono: a) l'assemblea generale degli azionisti; b) un consiglio d'amministrazione di 3 a 5 consiglieri; c) l'ufficio di controllo. Il consiglio d'amministrazione rappresenta la società verso i terzi. Ora fanno parte del consiglio d'amministrazione: Albert Scherer, direttore, di Seewen (Soletta), a Basilea, presidente; Dr. Hermann Matheusche, direttore, cittadino italiano, a Zurigo, e Friedrich Hubacher, direttore, di e a S. Gallo, i quali firmano individualmente anche per la filiale di Chiasso. Per la filiale stessa viene pure conferita procura collettiva a Fritz Raas, di Basilea, a Chiasso, ed a Marino Vietti, di Cernobbio (Italia), a Chiasso. Il locale della società si trova in Via Internazionale 10, a Chiasso.

Wallis — Valais — Valles

Bureau de St-Maurice

1930. 19 avril. Dans son assemblée générale extraordinaire du 12 mars 1930 la société anonyme Société Hydro-Electrique, Val d'Illeze, avec siège à Val d'Illeze (F. o. s. du c. n° 152 du 2 juillet 1928, page 1299), a modifié ses statuts sur l'unique point suivant: Le capital social a été porté de fr. 15,000 à fr. 25,000 par l'émission de 10 nouvelles actions de fr. 1000. Le capital social s'éleva ainsi à fr. 25,000, divisé en 25 actions de fr. 1000 nominatives.

19 avril. La société anonyme Société des Gorges du Durnand, à Martigny-Ville (F. o. s. du c. n° 238 du 11 octobre 1922, page 1957), a été déclarée dissoute par décision de l'assemblée générale du 9 mars 1930. La liquidation étant terminée, cette raison est radiée.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 72153. — Hinterlegungsdatum: 29. Januar 1930, 17 Uhr.
J. Hilpert & Co., Fabrikation und Handel,
Winterthur (Schweiz).
Zahnpasta.

Sonodont

N° 72154. — Date de dépôt: 4 février 1930, 15 h.
Roneo, Limited, fabrication,
Londres (Grande-Bretagne).

Papiers (papiers peints, soit papiers tentures exceptés), fournitures de bureaux et pour la reliure.

RONEO

(Renouvellement de la marque n° 27109. Le délai de protection résultant du renouvellement de l'enregistrement antérieur court depuis le 4 février 1930).

Nr. 72155. — Hinterlegungsdatum: 25. März 1930, 20 Uhr.
Wwe. Pia Rist-Zünd, Fabrikation und Handel,
Altstätten (St. Gallen, Schweiz).

Backpulver.



Rist-Backpulver

Nr. 72156. — Hinterlegungsdatum: 25. März 1930, 17 Uhr.
E. Itin, Fabrikation und Handel,
Basel (Schweiz).

Farben, Lacke und chemisch-technische Produkte.



Nr. 72157. — Hinterlegungsdatum: 18. Februar 1930, 15 Uhr.
E. Itin, Fabrikation und Handel,
Basel (Schweiz).

Chemisch-technisches Produkt.

„Lignoplast“

Nr. 72158. — Hinterlegungsdatum: 18. Februar 1930, 15 Uhr.
E. Itin, Handel,
Basel (Schweiz).

Spritz-Apparat für Leim- und Kalk-Farben.

PERFEKTOR

Nr. 72159. — Hinterlegungsdatum: 19. Februar 1930, 10 Uhr.
Stelb & Co. Bürsten- & Pinsel-fabrik, Fabrikation und Handel,
Münchenstein (Baselland, Schweiz).

Abstäuber.

MOPS

Nr. 72160. — Hinterlegungsdatum: 19. Februar 1930, 18 Uhr.
Brüder Budlovsky, Handel,
Wien (Oesterreich).

Paplere aller Art, insbesondere auch Kartonpapier, Papiere für Buchbinderelzwecke, Umschlagpapiere.

KOLORIT

Nr. 72161. — Hinterlegungsdatum: 27. Februar 1930, 18½ Uhr.
A/S Si-Ko, Fabrikation,
Oslo (Norwegen).

Seife, Wasch- und Reinigungsmittel, Parfümeriewaren, Schminkmittel und andere Toiletten-Verbrauchsartikel.



N° 72162. — Date de dépôt: 27 février 1930, 20 h.
Glacomo Angelo Salami, fabrication et commerce,
Mendrisio (Suisse).
Montres et cadrans.

ELETTA

N° 72163. — Date de dépôt: 28 février 1930, 18½ h.
Richard Hudnut, fabrication et commerce,
New York (E.-U. d'Amérique).

Talc, poudre pour le visage, sels pour bains, sachets, poudre dentifrice, poudre d'amandes, eau de toilette, eau de Cologne pour les maux de tête, crème sèche, sels volatils, Cold cream, pâte dentifrice, parfum, rouge pour les lèvres, poudres pour bains et cérat de toilette.

GEMEY

Nr. 72164. — Hinterlegungsdatum: 7. März 1930, 7 Uhr.
Ambühl & Cie., Fabrikation und Handel,
Altstätten (St. Gallen, Schweiz).

Aus und mit Citronen, oder Citronenbestandteilen hergestellte Waren, nämlich: Lebens- und Genussmittel, Getränke, chemisch-technische, sowie pharmazeutische Produkte.

*„Citropur =
Citrosec“*

Nr. 72165. — Hinterlegungsdatum: 7. März 1930, 18¼ Uhr.
Photoglob-Wehrli Aktiengesellschaft, Fabrikation und Handel,
Kilchberg b. Zürich und Zürich (Schweiz).

Ansichtskarten, Genrekarten, Gemäldekarten, Glückwunschkarten, Souvenir-Alben, Ansichten-Alben, Landschaftsbilder, Photographien, Vergrößerungen, Gemälde-Reproduktionen, Prospekte, Kalender.



Nr. 72166. — Hinterlegungsdatum: 11. März 1930, 15½ Uhr.
Walter Niederer, Droguerie Edelweiss, St. Gallen O., Fabrikation,
St. Gallen (Schweiz).

Desinfektionsfluid gegen Hautkeuzemen bei Haustieren.



N° 72167. — Date de dépôt: 13 mars 1930, 17 h.
Argos S. A., commerce,
La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Poudres d'or, d'argent et de platine, produits pour dorer et argenter,
poudres à polir.



Nr. 72168. — Hinterlegungsdatum: 14. März 1930, 17 Uhr.
Glyn & Co. Limited, Fabrikation und Handel,
London (Grossbritannien).

Kopfbedeckung.



N° 72169. — Date de dépôt: 14 mars 1930, 19 h.
Laboratoires Sauter, société anonyme, fabrication,
Genève (Suisse).

Emplâtres.

HELVETOPLAST

N° 72170. — Date de dépôt: 14 mars 1930, 19 h.
Laboratoires Sauter, société anonyme, fabrication,
Genève (Suisse).

Emplâtres.

SPARAPLAST

Nr. 72171. — Hinterlegungsdatum: 17. März 1930, 18 Uhr.
Hans Keller, Fabrikation,
Stalden i. E. (Schweiz).

Phonographen, Phonographenplatten, Phonographenwerke, Reklameartikel
für solche Gegenstände, Zubehörteile für Phonographen.

TOUCO

Nr. 72172. — Hinterlegungsdatum: 18. März 1930, 20 Uhr.
Aktiengesellschaft Hugo Binder, Fabrikation.
Roggwil (Thurgau, Schweiz).

Bein-Binden.



N° 72173. — Date de dépôt: 19 mars 1930, 18 h.
Suchard S. A., fabrication,
Neuchâtel (Suisse).
Chocolat au lait.



N° 72174. — Date de dépôt: 22 mars 1930, 10¼ h.
Radiochimie Meteore A. G. (Radiochimie Météore S. A.),
fabrication et commerce,
Bienne (Suisse).

Tous articles d'horlogerie et de bijouterie, en particulier: Montres, parties
de montres, fournitures, chaînes de montres, pendulettes, étuis de montres,
porte-montres, huiles, outils et accessoires employés dans l'horlogerie; poudre
lumineuse radioactive; articles de publicité.



Nr. 72175. — Hinterlegungsdatum: 24. März 1930, 18½ Uhr.
Grands Magasins Jelmoli S. A., Handel,
Zürich (Schweiz).

Waren aller Art.



Nr. 72176. — Hinterlegungsdatum: 25. März 1930, 18¼ Uhr.
Josef Ramsperger, Fabrikation und Handel,
Zürich (Schweiz).

Porzellan für zahnärztliche Zwecke.

Trucast

N° 72177. — Date de dépôt: 26 mars 1930, 19 h.
Dollfus-Mieg & Cie. Société anonyme, fabrication,
Mulhouse (Haut-Rhin, France).

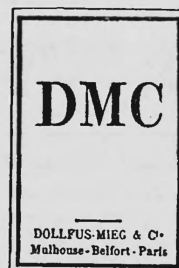
Fils, retors, lacets et articles de passementerie en textiles de toutes sortes.



(Renouvellement de la marque n° 28581. Le délai de protection résultant
du renouvellement de l'enregistrement antérieur court depuis le 26 mars
1930).

N° 72178. — Date de dépôt: 26 mars 1930, 19 h.
Dollfus-Mieg & Cie. Société anonyme, fabrication,
Mulhouse (Haut-Rhin, France).

Fils, retors, lacets et articles de passementerie en textiles de toutes sortes.



(Renouvellement de la marque n° 28582. Le délai de protection résultant
du renouvellement de l'enregistrement antérieur court depuis le 26 mars
1930).

N° 72179. — Date de dépôt: 26 mars 1930, 19 h.

Dollfus-Mieg & Cie. Société anonyme, fabrication,
Mulhouse (Haut-Rhin, France).

Fils, retors, lacets et articles de passementerie en textiles de toutes sortes.



(Renouvellement de la marque n° 28583. Le délai de protection résultant du renouvellement de l'enregistrement antérieur court depuis le 26 mars 1930.)

N° 72180. — Date de dépôt: 26 mars 1930, 19 h.

Dollfus-Mieg & Cie. Société anonyme, fabrication,
Mulhouse (Haut-Rhin, France).

Fils, retors, lacets et articles de passementerie en textiles de toutes sortes.



(Renouvellement de la marque n° 28584. Le délai de protection résultant du renouvellement de l'enregistrement antérieur court depuis le 26 mars 1930.)

Nr. 72181. — Hinterlegungsdatum: 26. März 1930, 19 Uhr.

Aktiengesellschaft Léon Levy & Frères, Fabrikation,
Biel (Schweiz).

Uhren, Uhrschalen und Uhrenbestandteile.



(Erneuerung der Marke Nr. 26903. Die Schutzfrist aus der Erneuerung der bisherigen Eintragung läuft vom 10. Februar 1930 an)

Nr. 72182. — Hinterlegungsdatum: 26. März 1930, 19 Uhr.

Fidel Zeh, Fabrikation,
St. Gallen (Schweiz).

Präparat zum Reinigen von Oelfarbenanstrich.

„Plafin“

Nr. 72183. — Hinterlegungsdatum: 28. März 1930, 18½ Uhr.

Oskar Kessler Uhrenfabrik Wega Aktiengesellschaft,
Fabrikation und Handel,
Grenchen (Schweiz).

Uhren, Uhrenfournituren, Etuis.

Wega Watch

N° 72184. — Date de dépôt: 28 mars 1930, 20 h.

Julien Taralle, commerce,
Chêne-Bougeries (Genève, Suisse).

Sacs en papier, servant à l'emballage du pain.



Nr. 72185. — Hinterlegungsdatum: 29. März 1930, 10¼ Uhr.

Geo. Bray & Co. Limited, Fabrikation und Handel,
Leeds (Grafschaft York, Grossbritannien).

Elektrische Widerstände; Elektrische Eintauchheizkörper und Heizvorrichtungen in Form von Streifen (Lamellen) und Ringen als Bestandteile elektrischer Heizapparate, alles aus Metall.

CHROMALOX

Nr. 72186. — Hinterlegungsdatum: 29. März 1930, 10 Uhr.

Walter Brändli, Fabrikation und Handel,
Bern (Schweiz).

Tierärztliche Spezialität.

ANGIVIT

Nr. 72187. — Hinterlegungsdatum: 31. März 1930, 10 Uhr.

Teigwarenfabriken Aktiengesellschaft Wenger & Hug und Tagl,
Fabrikation,
Gümligen (Schweiz).

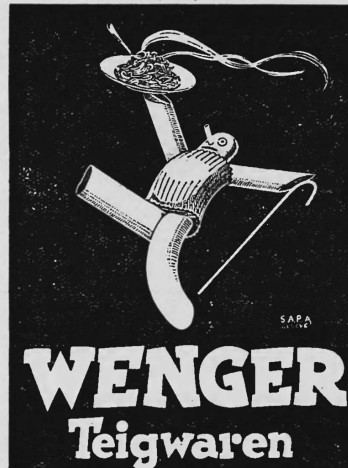
Teigwaren.



Nr. 72188. — Hinterlegungsdatum: 31. März 1930, 10 Uhr.

Teigwarenfabriken Aktiengesellschaft Wenger & Hug & Tagl,
Fabrikation,
Gümligen (Schweiz).

Teigwaren.



N° 72189. — Data di deposito: 31 marzo 1930, ore 20.

Eredi fu Beniamino Neuroni Società Anonima,
fabbricazione e commercio,
Riva S. Vitale (Ticino, Svizzera).

Paste.



Nr. 72190. — Hinterlegungsdatum: 1. April 1930, 18½ Uhr.
Euböolithwerke A. G. in Olten, Fabrikation,
 Olten (Schweiz).

Fabrikfussböden, ein- und zweischichtig, fugenlos oder in Platten, mit oder ohne Armierung aufgetragen, Wandverkleidungen, Decken- und Dachbeläge, Tafeln, Platten, Kugeln, Ringe, Badewannen, Abortsitze, Pissoirs, Isolationen gegen Kälte, Wärme und Feuchtigkeit, Luftkanäle, Möbelbestandteile, Kegel, Röhren aus Holz, Zement, Magnesiumzement mit Sägespänen, Metall, Steingut und Ton, Fässer, Bottiche, Eimer, Kufen, Kübel (Behälter für Flüssigkeiten), Tröge, Waschbecken, Krüge, Schüsseln, Trinkgefässe, Teller, Rinnen, Sinkkästen, sowie alle übrigen Arten Baumaterialien und chemische Produkte.

Pilokollan

(Erneuerung der Marke Nr. 27311. Die Schutzfrist aus der Erneuerung der bisherigen Eintragung läuft vom 1. April 1930 an).

Nr. 72191. — Hinterlegungsdatum: 1. April 1930, 18¼ Uhr.
M. Speier & Co., Handel,
 Verden (Aller, Deutschland).

Strumpfwaren, Trikotagen, Bekleidungsstücke, Leib-, Tisch- und Bettwäsche, Korsetts, Krawatten, Hosenträger, Handschuhe, Web- und Wirkstoffe, Filz.



Nr. 72192. — Hinterlegungsdatum: 5. April 1930, 10¼ Uhr.
Ed. Messmer Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Handel,
 Frankfurt a. M. (Deutschland).

Tee.

Messmer Tee

(Erneuerung der Marke Nr. 27173. Die Schutzfrist aus der Erneuerung der bisherigen Eintragung läuft vom 14. März 1930 an).

Nr. 72193. — Hinterlegungsdatum: 5. April 1930, 10¼ Uhr.
Ed. Messmer Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Handel,
 Frankfurt a. M. (Deutschland).

Tee (Genussmittel).



(Erneuerung der Marke Nr. 27174. Die Schutzfrist aus der Erneuerung der bisherigen Eintragung läuft vom 14. März 1930 an).

Nr. 72194. — Hinterlegungsdatum: 7. April 1930, 19 Uhr.
Geiser & Cie., Handel,
 Langenthal (Schweiz).

Wetzsteine.



(Uebertragung und Erneuerung der Marke Nr. 26868 von der frühern Firma gleichen Namens. Die Schutzfrist aus der Erneuerung der bisherigen Eintragung läuft vom 5. Februar 1930 an).

Uebertragung — Transmission

Nr. 70508. Paraco A. G., in Bascl. — Uebertragung an Leufag A. G. Basel, Basel (Schweiz). — Eingetragen am 17. März 1930, 18¼ Uhr.

Modificazione della ditta — Firmaänderung

N° 34370. (F. u. s. di c. n° 273 del 1913) e N° 52571. (F. u. s. di c. n° 227 del 1922). Chocolat Cima S. A., Torre (Ticino). — Secondo estratto del registro di commercio del 27 gennaio 1930, la titolare di queste marche ha modificato la sua ragione sociale in: „**Chocolat Cima-Norma S. A.**“. — Comunicato all'ufficio e registrato il 16 aprile 1930.

Motosacoche S. A. (Capital 2,500,000 — 56 R^{de} des Acacias), Genève

Actif Bilan d'entrée au 1^{er} novembre 1929 Passif

	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Terrains	175,798	50	Capital	2,500,000	—
Bâtiments	396,813	—	Réserves	7,250	—
Machines	1,036,410	22	Créanciers divers	553,354	78
Outillages	1	—	Effets à payer	111,746	25
Mobilier	45,029	—	Crédits de banques	3,752,000	—
Frais généraux à nouveau	18,571	90	Crédit hypothécaire	1,300,000	—
Banquiers	68,097	10	Dividendes anciens	646	20
Caisse	7,269	10			
Chèques postaux	6,271	25			
Débiteurs divers	1,129,269	35			
Effets en portefeuille	159,920	57			
Titres	343,884	65			
Marchandises générales	4,497,334	23			
Profits et pertes	340,327	36			
	8,224,997	23		8,224,997	23

Compte de profits et pertes au 31 octobre 1929

Doit			Avoir		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Frais généraux administratifs	203,851	35	Bénéfice industriel	1,320,674	61
Intérêts et charges financières	287,445	70			
Bénéfice net de l'exercice	829,377	56		1,320,674	61
	1,320,674	61			
Amortissements:			Bénéfice net de l'exercice	829,377	56
5 % Bâtiments	20,884	85			
10 % Machines-outils	115,156	70			
15 % Mobilier	7,828	50			
Solde outillage 1926	112,440	35			
Sur stocks anciens	113,747	60			
	370,058	—			
A compte profits et pertes anciens	459,319	56	(A. G. 77)		
	829,377	56		829,377	56
Profits et pertes anciens	Fr. 799,646.92				
Boni de l'exercice	459,319.56				
Reporté à nouveau	Fr. 340,327.36				

PROSPEKT

Kredit- & Industriebank, in Glarus

(früher Bank für Bahn- und Industriewerte)

5% Anleihen von Fr. 10,000,000 nominal

zur Konversion bzw. Rückzahlung des am 1. November 1930 fälligen

4½% Anleihe von 1907/08 von Fr. 10,000,000 nominal

Die Kredit- & Industriebank, in Glarus, gibt laut Beschluss ihres Verwaltungsrates vom 24. Februar 1930 zur Konversion bzw. Rückzahlung ihres am 1. November 1930 fällig werdenden 4½% Anleihe von 1907/08 von Fr. 10,000,000, von welchem ein Betrag von Fr. 4,154,000 zurückgekauft und annulliert worden ist, sowie zur Vermehrung der Betriebsmittel der Gesellschaft ein

5% Anleihen von Fr. 10,000,000 nominal

aus. Für dieses Anleihen gelten folgende Bedingungen:

- Die Obligationen werden in Schweizerwährung, in Absehnitten von Fr. 1000 auf den Inhaber lautend, ausgefertigt, und tragen die Nummern 1 bis 10,000.
- Die Verzinsung des Anleihe geschieht zu 5% p. a. vom 1. Mai 1930 an, und zwar in halbjährlichen Terminen, je auf den 1. Mai und 1. November durch Einlösung der den Obligationen beigegebenen Halbjahrescoupons. Der erste Halbjahrescoupon verfällt am 1. November 1930.
- Das Anleihen wird auf den 1. November 1945 ohne weiteres zur Rückzahlung zum Nennwert fällig; die Bank behält sich jedoch das Recht vor, das Anleihen ganz oder teilweise schon früher, nach vorangegangener dreimonatiger Kündigung, zurückzuzahlen. Sollte dies vor dem 1. November 1940 der Fall sein, so hat die Rückzahlung zu 102% = Fr. 1020.— per Obligation zu erfolgen. Im Falle teilweiser Rückzahlung sind die zu tilgenden Obligationen durch das Los zu bestimmen.
- Die Verzinsung der Obligationen hört mit dem Rückzahlungstermin auf.
- Die Gesellschaft verpflichtet sich, bis zur gänzlichen Rückzahlung des gegenwärtigen Anleihe keine Anleihen mit besonderer Sicherheit aufzunehmen, es sei denn, dass das gegenwärtige Anleihen im gleichen Range in diese Sicherheit einbezogen wird.
- Die Einlösung der Coupons und der zur Rückzahlung fälligen Obligationen erfolgt spesenfrei in Basel, Bern, Genf, Neuenburg und Zürich bei den später bekanntzugebenden Zahlstellen, die Coupons unter Abzug der eidgenössischen Couponsteuer.
- Für die Verjährung der Coupons und rückzahlbaren Obligationen sind die gesetzlichen Bestimmungen massgebend.
- Alle dieses Anleihen betreffenden Bekanntmachungen erfolgen rechtsgültig durch einmalige Veröffentlichung im Schweizerischen Handelsamtsblatt sowie in je einer Tageszeitung von Basel, Genf und Zürich.
- Die Kotierung dieses Anleihe wird an den Börsen von Basel, Genf und Zürich nachgesucht werden.

Unter der Firma «Bank für Bahn- und Industriewerte» wurde im Jahre 1907 eine Aktiengesellschaft gebildet, welche den Zweck hatte, im Anschluss an die Basler Handelsbank, sich finanziell an industriellen und Transportunternehmungen zu beteiligen, Wertpapiere, Mobilien und Immobilien anzukaufen, zu beleihen, zu verkaufen oder sonstige zu verwerten.

Die Gesellschaft hatte sich sehr befriedigend entwickelt; die Aktionäre erhielten seit 1909 bis zum Jahre 1914 je 6% und für das Jahr 1915 5% Dividende. Durch die Folgen des Weltkrieges wurde dann die Ausrichtung weiterer Dividenden verunmöglich. Dagegen ist der Zinsendienst der Anleihen ununterbrochen aufrechterhalten worden. Im Jahre 1929 erfolgte eine Neuordnung der finanziellen Grundlage der Gesellschaft, unter gleichzeitiger Aenderung des Gesellschaftszweckes und der Firmabezeichnung in «Kredit- & Industriebank». Die Gesellschaft betreibt nunmehr Bank- und Handelsgeschäfte, insbesondere die Gewährung von Krediten an industrielle, kommerzielle und Transportunternehmungen aller Art, sowie An- und Verkauf und Beleihung von Wertpapieren.

Die Gesellschaft hat ihren Sitz in Glarus; die Eintragung in das Handelsregister des Kantons Glarus erfolgte am 18. Januar 1919.

Das Aktienkapital ist auf Fr. 20,000,000 festgesetzt, wovon derzeit Fr. 10,000,000, eingeteilt in 2500 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 4000 ausgegeben und mit 20% = Fr. 2,000,000 einbezahlt sind. Die restlichen Fr. 8,000,000 sind durch Verpflichtungsscheine der Aktionäre gesichert und daher jederzeit gemäß den statutarischen Bestimmungen verfügbar. Im übrigen bedarf je Uebertragung einer Aktie der Genehmigung des Verwaltungsrates. Der weitaus grösste Teil des Aktienkapitals befindet sich im Besitze unserer Gründerin, der Basler Handelsbank in Basel.

Die Dauer der Gesellschaft ist unbeschränkt.

In der Generalversammlung berechtigt jede Aktie zur Abgabe einer Stimme. Kein Aktionär darf jedoch mehr als den fünften Teil der sämtlichen vertretenen Stimmrechte in sich vereinigen. Solange die Aktien nicht voll einbezahlt sind, hat der Aktionär einen auf seinen Namen lautenden Verpflichtungsschein für den noch ausstehenden Betrag auszufüllen und bei der Gesellschaft zu hinterlegen.

Der Verwaltungsrat besteht aus 5—9 Mitgliedern, die von der Generalversammlung jeweils auf eine Amtsdauer von 6 Jahren gewählt werden. Zurzeit setzt sich der Verwaltungsrat zusammen aus den Herren:

- Dr. Alfred Weiland, Präsident des Verwaltungsrates der Basler Handelsbank, in Arlesheim, Präsident.
A. Morel-Vischer, Delegierter des Verwaltungsrates der Basler Handelsbank, in Basel, Vizepräsident.
Dr. Max Brugger, Mitglied der Zentraldirektion der Basler Handelsbank, in Basel.
Karl Geigy-Hagenbach, von der J. R. Geigy A.-G., in Basel.
Alfred Heinsheimer, Vorsitzender der Direktion des Wiener Bankvereins, in Wien.
Emil Respinger, Ingenieur, in Basel.

Die Bilanz, die nach den Bestimmungen des Schweizerischen Obligationenrechtes aufzustellen ist, wird alljährlich auf den 31. Dezember abgeschlossen. Der aus der Bilanz nach Abzug aller Unkosten, Verluste und Abschreibungen sich ergebende Reingewinn wird wie folgt verteilt:

- A. 1. 10% sind dem Reservefonds zuzuweisen, bis derselbe den vierten Teil des Aktienkapitals erreicht hat.
2. Sodann erhalten die Aktionäre 5% des einbezahlten Aktienkapitals als Dividende.
3. Von dem verbleibenden Rest entfallen: 10% an den Verwaltungsrat als Tantieme, und
4. 90% werden zur Verfügung der Generalversammlung gestellt.

Sollte das Aktienkapital aus vollständig liberierten und teilweise liberierten Aktien bestehen, so hat die Verteilung des Reingewinnes wie folgt zu geschehen:

- B. 1. 10% sind dem Reservefonds zuzuweisen, bis derselbe den vierten Teil des Aktienkapitals erreicht hat.
2. Sodann erhalten die Aktionäre 5% des einbezahlten Aktienkapitals als Dividende.
3. Von dem verbleibenden Rest entfallen: 10% an den Verwaltungsrat als Tantieme.
4. Aus den übrigen 90% wird vorerst eine Superdividende von 3% auf dem einbezahlten Aktienkapital ausgewiesen. Der Rest wird zur Auszahlung einer Dividende auf dem einbezahlten und nicht einbezahlten respektive durch Verpflichtungsscheine garantierten Aktienkapital verwendet; alle Aktien partizipieren somit an diesem Betrag gleichmässig nach Massgabe ihres Nominalbetrages.

In beiden Fällen, A und B, kann die Generalversammlung einen Teil der zur Verfügung gestellten 90% des Reingewinnes auf Antrag des Verwaltungsrates zur Bildung von Spezialreserven verwenden.

Die Bekanntmachungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebene Briefe, solange die Aktien auf den Namen lauten. Werden die Aktien nach Vollzahlung auf den Inhaber gestellt, so geschehen die Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt sowie in den vom Verwaltungsrat zu bezeichnenden Publikationsorganen.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1929 zeigen folgendes Bild:

BILANZ PER 31. DEZEMBER 1929

Aktiven	Fr.
Konto nicht einbezahltes Aktienkapital:	
Hinterlegte Verpflichtungsscheine für den nicht einbezahlten Aktienbetrag	8,000,000.—
Konto Erworbene Titel	3,108,719.75
Konto-Korrent-Debitoren	10,008,559.60
	21,117,279.35
Passiven	
Aktien-Konto: 2500 Namenaktien à Fr. 4000.—	10,000,000.—
Obligationen-Konto: 10,918 Obligationen à Fr. 1000.—	10,918,000.—
Konto-Korrent-Kreditoren	80,679.50
Obligationen-Zins-Konto: Nicht eingelöste Coupons	Fr. 12,095.—
Marchzinsen	82,762.25
Reservefonds-Konto: Einlage: 57 verjährte Obligationen-Zinsecoupons	1,256.85
Gewinn- und Verlust-Konto: Aktivsaldo per 31. Dezember 1929	22,485.75
	21,117,279.35

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG PER 31. DEZEMBER 1929

Soll	Fr.
Obligationen-Zins-Konto	854,290.05
Unkosten-Konto, inkl. Steuern und Abgaben	90,243.90
Einnahmenüberschuss	22,485.75
	967,019.70
Haben	
Netto-Ertrag des Zinsen- und Provisions-Kontos	967,019.70
	967,019.70

Der Gewinnsaldo hätte, nach Zuweisung von 10% an den Reservefonds, gestattet, eine Dividende von 5% des einbezahlten Aktienkapitals pro rata temporis auszurichten. Im Hinblick darauf, dass die Einberufung des neu einbezahlten Aktienkapitals erst auf den 5. November 1929 erfolgte, hat die ordentliche Generalversammlung der Aktionäre vom 24. Februar 1930 beschlossen, für das Geschäftsjahr 1929 von der Verteilung einer Dividende abzusehen und den nach Dotierung der Reserven sich ergebenden Betrag von Fr. 18,742.60 auf neue Rechnung vorzutragen.

Der Effektenbestand im Betrage von Fr. 3,108,719.75 weist per 31. Dezember 1929 in der Hauptsache folgende Posten auf:

Eidgenössische Obligationen; Gold Dollars-Obligationen der Stadt Budapest; Gold-Hypotheken-Pfandbriefe der Bayerischen Handelsbank; Obligationen der Siemens & Halske A.-G. und Siemens-Schuckertwerke G. m. b. H.; Stamm- und Vorzugsaktien der Rheintalischen Gas-Gesellschaft, St. Margrethen; Aktien der Ungarischen Eisenbahn-Verkehrs A.-G., Budapest; Stammaktien der Oesterreichischen Kraftwerke A.-G., Linz a. D.; Prioritätsaktien der Neutra-Uezbég-Radosnaer Lokalbahn; Prioritätsaktien der Rohitscher Lokalbahn.

Die Konto-Korrent-Debitoren in der Höhe von Fr. 10,008,559.60 setzen sich zusammen aus Vorschüssen an erstrangige Elektrizitäts- und Industrie-Unternehmungen sowie aus Bankguthaben in der Schweiz.

Obligationenanleihen. Die Gesellschaft ist berechtigt, auf Grund eines Beschlusses des Verwaltungsrates Obligationen auszugeben. Der Gesamtbetrag der in Zirkulation befindlichen Obligationen der Gesellschaft darf den dreifachen Betrag des Nominalwertes des jeweiligen ausgegebenen Aktienkapitals nicht übersteigen.

Ausser den eingangs erwähnten Fr. 10,000,000 4½% Obligationen von 1907/08 wurden ausgegeben: Fr. 10,000,000, und zwar Fr. 5,000,000 4½% Obligationen von 1911, spätestens am 1. November 1940 zum Nennwert rückzahlbar, und Fr. 5,000,000 5% Obligationen von 1914, die spätestens am 1. November 1939 zum Nennwert zur Rückzahlung fällig werden.

Weitere Verbindlichkeiten von irgendwelchem Belang bestehen nicht. Glarus, den 16. April 1930.

Kredit- & Industriebank.

Das vorbeschriebene

5% Anleihen von Fr. 10,000,000 nominal der Kredit- & Industriebank, in Glarus

wird in der Zeit

vom 23. April bis 2. Mai 1930

zu folgenden Bedingungen zur öffentlichen Zeichnung aufgelegt:

A. Konversion

- Den Inhabern von Obligationen des 4½% Anleihe von 1907/08 in Höhe von Fr. 10,000,000 wird der Umtausch ihrer Titel in solche des neuen 5% Anleihe offeriert.

- Die Konversion erfolgt zum Kurse von **98%, Wert 1. Mai 1930**, zuzüglich 0,6% für die Hälfte des eidgenössischen Obligationenstempels.

- Die Inhaber der Obligationen des vorgenannten 4½% Anleihe von 1907/08, die von der Konversionsofferte Gebrauch machen wollen, haben ihre Titel mit dem Coupon per 1. November 1930 in Begleit eines besonderen Anmeldeschines bei einer der unten angegebenen Zeichnungsstellen innert der vorstehend genannten Frist, d. h. bis spätestens am 2. Mai 1930 einzureichen, wogegen denselben eine Quittung ausgehändigt wird, die zum Bezuge der neuen Obligationen, mit Coupons per 1. November 1930 und folgende berechtigt. Gleichzeitig wird den Inhabern die Kursdifferenz von 2% mit Fr. 20.— abzüglich 0,6% für die Hälfte des eidgenössischen Obligationenstempels Fr. 6.— somit **Fr. 14.—**

per Obligation in bar ausbezahlt; sie treten somit schon ab 1. Mai 1930 in den erhöhten Zinsgenuss von 5% ein.

Der am 1. Mai 1930 fällige Coupon ist nicht mitzuliefern, sondern bei Verfall einzulösen.

- Die Lieferung der neuen Obligationen wird an einem später bekanntzugebenden Zeitpunkt stattfinden.

- Die nicht zur Konversion angemeldeten Titel gelangen am 1. November 1930 zur Rückzahlung und es hört deren Verzinsung von diesem Tage an auf.

B. Barsubskription

Auf denjenigen Teil des neuen Anleihe, der durch die Konversion nicht beansprucht wird, werden Zeichnungen gegen bar entgegengenommen.

- Der Subskriptionspreis beträgt

98%

- zuzüglich 0,6% für die Hälfte des eidgenössischen Obligationenstempels.
- Die Zeichnungen sind innert der vorstehend angegebenen Frist, d. h. bis spätestens am 2. Mai 1930 bei einer der unten angegebenen Zeichnungsstellen einzureichen.
- Die Zuteilung erfolgt so bald wie möglich nach Ablauf der Zeichnungsfrist. Im Falle der Ueberzeichnung des verfügbaren Betrages unterliegen die Anmeldungen einer entsprechenden Reduktion.
- Die Abnahme der zugeteilten Stücke hat vom 6. Mai bis spätestens den 30. Juni 1930 zu geschehen, zuzüglich 5% Zins vom 1. Mai 1930 bis zum Tage der Einzahlung. Auf Wunsch erhalten die Zeichner Lieferscheine, die später gegen die definitiven Titel umgetauscht werden.

Konversionsanmeldungen und Barzeichnungen nehmen spesenfrei entgegen:

Aarau: Allg. Aargauische Ersparniskasse.	Liestal: Basellandschaftliche Kantonalbank.
Basel: Basler Handelsbank, ihre Wechselstube Frelestrasse und ihre Depositionskasse Marktplatz. Basler Kantonalbank. Schweizerische Volksbank. Comptoir d'Escompte de Genève. Handwerkerbank Basel. Banque d'Alsace et de Lorraine. Schweiz. Genossenschaftsbank. Genossenschaftliche Zentralbank. La Roche & Co. Oswald & Co. A. Sarasin & Co. Wever & Co.	Lugano: Banca della Svizzera Italiana. Banca Popolare di Lugano. Banca Unione di Credito.
Bern: Kantonalbank von Bern und ihre sämtl. Zweiganstalten. Schweizerische Volksbank und ihre sämtl. Niederlassungen. Spar- und Leihkasse in Bern. Berner Handelsbank. Depositokassa der Stadt Bern. Gewerbekasse. Eugen von Büren & Co. Armand von Ernst & Co. von Ernst & Co. Wyttbach & Co.	Luzern: Luzerner Kantonalbank. Schweizerische Volksbank. Creditanstalt in Luzern. Volksbank in Hochdorf. Falck & Co. Bank Sautier & Co. A.-G. J. Spieler & Co.
Chur: Bank für Graubünden. Rhätische Bank nebst ihren Sitzen.	Neuenburg: Banque Cantonale Neuchâteloise. Comptoir d'Escompte de Genève. Courvoisier & Cie. Du Pasquier, Montmolin & Cie. Perrot & Cie. Wacker & Cie.
Fribourg: Banque de l'Etat de Fribourg. Schweizerische Volksbank. Schweiz. Genossenschaftsbank. Weck, Aeby & Co.	Schaffhausen: Schaffhauser Kantonalbank. Schweizerische Volksbank. Gebrüder Oechslin.
Gené: Banque Commerciale de Bâle. Comptoir d'Escompte de Genève sowie seine diversen Sitze und Agenturen.	Schwyz: Schweiz. Genossenschaftsbank.
Glarus: Schweizerische Volksbank.	Solothurn: Schweizerische Volksbank. Solothurner Handelsbank und ihre Filialen.
Lausanne: Banque Cantonale Vaudoise. Banque Populaire Suisse. Comptoir d'Escompte de Genève. Union Vaudoise du Crédit. Caisse Pop. d'Epargne et de Crédit. Banque Commerciale de Lausanne S.A. Bugnon & Cie. Charrière & Roguin. Galland & Cie. de Neuron & Sandoz.	St. Gallen: Schweizerische Volksbank. Schweiz. Genossenschaftsbank sowie ihre sämtlichen Filialen. St. Gallische Creditanstalt. Verband Schweiz. Darlehenskassen (System Raiffeisen). Wegelin & Co.
	Weinfelden: Schweizerische Volksbank.
	Winterthur: Schweizerische Volksbank.
	Zürich: Basler Handelsbank. Aktiengesellschaft Leu & Co. Schweizerische Volksbank. Comptoir d'Escompte de Genève. Schweiz. Genossenschaftsbank. Genossenschaftliche Zentralbank. Julius Bär & Co. Blankart & Co. Kommandit-A.-G. Dr. E. Friedrich, Bankgeschäft. A. Hofmann & Co. A.-G. J. Rinderknecht. Schoop, Reiff & Co. Joh. Wehrli & Co. A.-G. Rahn & Bodmer. 1340

ALPINA

Versicherungs-Aktiengesellschaft, Zürich

Die Herren Aktionäre werden hiermit zu der Freitag, den 9. Mai 1930, nachmittags 2½ Uhr, im Direktions-Bureau der Gesellschaft, Zürich, Löwenstrasse 35, stattfindenden

Siebennten ordentlichen Generalversammlung

eingeladen.

Die Verhandlungsgegenstände sind folgende:

- Genehmigung des Protokolls der sechsten ordentlichen Generalversammlung vom 24. Mai 1929.
- Abnahme des Berichtes des Verwaltungsrates, der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Rechnungsjahr 1929, sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Direktion.
- Verwendung des Netto-Uberschusses.
- Wahlen in den Verwaltungsrat.
- Wahl der Kontrollstelle.

Die Stimmkarten stehen vom 29. April 1930 an auf dem Bureau der Gesellschaft zur Verfügung der Herren Aktionäre.

Zürich, den 25. April 1930.

1338 i

Alpina Versicherungs-Aktiengesellschaft

Der Vizepräsident des Verwaltungsrates: Der Direktor:
Dr. C. Stachelin, E. Hüttner,

Vereinigte Mühlen A. G. Chur

Die Herren Aktionäre werden hiermit eingeladen zur

ersten ordentlichen Generalversammlung

auf Montag, den 12. Mai 1930, nachmittags 3 Uhr, im Hotel Steinbock, in Chur.

TRAKTANDEN:

- Abnahme des Geschäftsberichtes und der Rechnung per 31. Dezember 1929. Vorlage des Berichtes der Kontrollstelle und Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
- Beschlussfassung über den Antrag des Verwaltungsrates betreffend das Jahresergebnis.
- Wahlen in den Verwaltungsrat.
- Wahl der Kontrollstelle.
- Umfraße.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Revisorenbericht liegen ab 1. Mai im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf.

Zur Teilnahme an der Generalversammlung ist ein genügender Ausweis über den Aktienbesitz erforderlich. 1341 i

Chur, den 23. April 1930.

Der Verwaltungsrat.

Société Suisse d'Ameublements et Mobilier Compiet S. A.

L'Assemblée générale aura lieu le 30 avril 1930, à 3 h. de l'après-midi, salle de la Bourse, à Lausanne. (13585 L) *1222

Ordre du jour: 1. Opérations statutaires. 2. Divers.

Le Conseil d'administration.

Wir sind zur Zeit zu pari Abgeber von
4 1/2 % Obligationen

unserer Bank, in Titeln von Fr. 500.— oder einem Mehrfachen davon. Die Obligationen werden, je nach Wahl des Bestellers, auf 3, 4 oder 5 Jahre fest, auf den Inhaber oder den Namen lautend, ausgestellt und sind mit Halbjahrescoupons per 15. Januar und 15. Juli versehen; sie werden am Ende der Laufzeit ohne besondere Kündigung zur Rückzahlung fällig.

SCHWEIZERISCHER BANKVEREIN

Basel — Zürich — St. Gallen — Genf — Lausanne
 La Chaux-de-Fonds — Neuenburg — Schaffhausen — London
 Biel — Chiasso — Herisau — Le Locle — Nyon
 Aigle — Bischofszell — Morges — Les Ponts — Rorschach
 Gegründet 1872 1002

Aktienkapital und Reserven Fr. 212,000,000

A. DURRE & CO. ZÜRICH

SALONICA CIGARETTEN
 helfen Ihnen denken! 37



Ihr Geld

brauchen Sie für Ihr Geschäft. Lassen Sie Ihre Guthaben rasch und zu vernünftigen Bedingungen einkassieren, ohne zu lange zu warten, indem Sie sich an die Inkasso-Spezialfirma wenden: 133471

RESA Inkasso A.-G. General-
 direktion Neuenburg.
 Telefon 17.49
 Basel, Bern, Paris, Hamburg, Mailand, Rom.
 Korrespondenten auf sämtlichen ausländischen Plätzen.

Allgemeine Aargauische Ersparniskasse

Mit Gegenwärtigem werden alle kündbaren und bis 30. Juni 1930 kündbar werdenden 5 %

Obligationen

unseres Institutes auf die titelgemässe Frist von sechs Monaten gekündigt. Die Verzinsung hört mit dem Auslauf der Kündigungsfrist auf.
 Gleichzeitig offerieren wir die Konversion kündbarer Titel zu 4% %, unter Vergütung des bisherigen Zinses bis Kündigungsauslauf. 1842
 Der Zinssatz für neue Obligationen beträgt bis auf weiteres ebenfalls 4% %.
 Aarau, den 16. April 1930.

Allgemeine Aargauische Ersparniskasse.
 Direktion.



Aktiengesellschaft Baumann, Streuli & Co.

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
 vom 6. Mai 1930, 17 Uhr
 im Bureau der Gesellschaft: 16, Talstrasse, Zürich

TAGESORDNUNG:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1929/30.
2. Abnahme des Berichtes der Rechnungsrevisoren und Decharge-Erteilung an die Geschäftsleitung.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
4. Neuwahl der Kontrollstelle.
5. Statutenrevision.
6. Beschlussfassung über Rückzahlung von Fr. 1,000,000.— Aktienkapital.

Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung 1929/30 liegen im Bureau der Gesellschaft den Aktionären zur gefl. Einsicht auf. 1339 i
 Zürich, 22. April 1930.

Für die Aktiengesellschaft Baumann, Streuli & Co.
 Der Präsident: **Cesar Stünzi.**

Drahtseilbahn Muottas-Muraigl

Am 1. Mai wird der Coupon Nr. 11 unserer Obligationen mit Fr. 20.— abzüglich 2 % Couponsteuer, somit netto Fr. 19.60 eingelöst bei der Schweizerischen Elektrizitäts- & Verkehrsgesellschaft in Basel, Malzgasse 32, Spar- & Leihkasse in Bern, Bern, Berner Handelsbank in Bern, Graubündner Kantonalbank in Chur.

Bei den gleichen Stellen kann auch die von der Generalversammlung für das Jahr 1929 festgesetzte Dividende von 6 % mit Fr. 6.—, abzüglich 3 % Couponsteuer, somit netto Fr. 5.80 gegen Ablieferung von Coupon Nr. 6 unserer Aktien erhoben werden. (O. F. 5758 A) 1345 i

Der Verwaltungsrat.

Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel

Dividenden-Zahlung

Gemäss Beschluss der gestern stattgefundenen Generalversammlung der Aktionäre unserer Gesellschaft wird gegen Aushändigung des Coupons Nr. 46 ab unsern Aktien die Dividende für das Geschäftsjahr 1929 von heute ab mit Fr. 170.— per Coupon abzüglich 3 % eidg. Couponsteuer = netto Fr. 164.90 an der Gesellschaftskasse sowie beim Schweizerischen Bankverein und seinen Depositenkassen ausbezahlt. (4589 Q) 1344 i

Basel, den 25. April 1930.

Die Direktion.

Annoncen

für
**Financiers, Kaufleute
 und Industrielle**

finden im
**Schweizerischen
 Handelsamtsblatt**

die weiteste und wirk-
 samste Verbreitung

**Annoncen-Regie
 PUBLICITAS**

Schweizerische
 Annoncen-Expedition
 Actien-Gesellschaft

Spar- und Leihkasse in Thun

Wir künden unsere im August 1930 fällig werdenden (1275 T) 1348

5 % Kassenscheine

zur Konversion à 4 3/4 % oder zur Rückzahlung.

Für Neuanlagen oder Konversion in 4 3/4 % Scheine empfehlen wir uns bestens.

Thun, den 25. April 1930.

Die Verwaltung.

Le poste de

Secrétaire

de la Chambre Valaisanne de Commerce à Sion est mis au concours. Conditions exigées: Connaissance du droit commercial et si possible du droit civil, connaissance des langues française et allemande, pratique des affaires. Les candidats doivent être de nationalité suisse. Engagement: Minimum 3 ans.

Les offres avec curriculum vitae, certificats, références, prétentions, doivent être adressées jusqu'au **8 mai 1930** à la Chambre Valaisanne de Commerce à Sion. (1920 S) 1321

Schweizerische National-Versicherungs-Gesellschaft in Basel

Die Herren Aktionäre werden gemäss § 13 der Statuten auf Montag, den 12. Mai 1930, 16.30 Uhr, in unser Verwaltungsgebäude, Steinengraben 39, in Basel, zu der diesjährigen

ordentlichen Generalversammlung

unserer Gesellschaft eingeladen, zur Behandlung folgender

TRAKTANDEN:

1. Bericht des Verwaltungsrates über das Geschäftsjahr 1929 und Abnahme der Rechnung auf Grund des Berichtes der Rechnungsrevisoren.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
3. Wahl dreier Rechnungsrevisoren und zweier Suppleanten.

Die Originale der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung, sowie die Berichte der Herren Rechnungsrevisoren stehen den Herren Aktionären in unserem Verwaltungsgebäude vom 1. Mai 1930 an zur Einsichtnahme zur Verfügung.

Die Stimmkarten können bis zur Eröffnung der Versammlung von der Direktion der Gesellschaft bezogen werden. (4560 Q) 1346 i

Basel, den 23. April 1930.

Schweizerische National-Versicherungs-Gesellschaft.

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident: Dr. R. Ernst. Die Direktion: W. Broschardt.